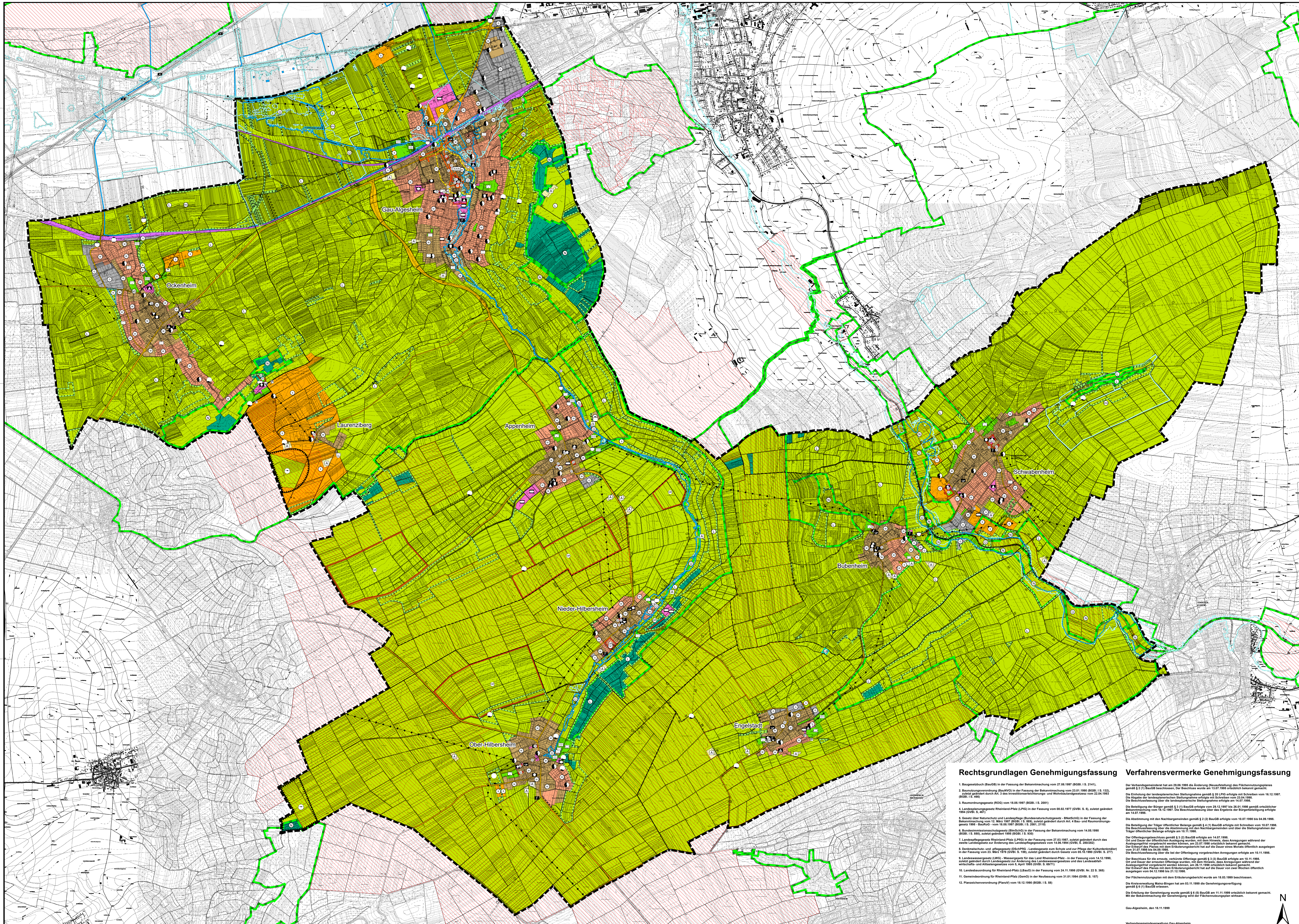


# FLÄCHENNUTZUNGSPLAN DER VERBANDSGEMEINDE GAU-ALGESHEIM

KREIS MAINZ-BINGEN



- ### ZEICHENERKLÄRUNG
- Art der bebauten Nutzung**  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 1 des Baugesetzbuchs - BauGB)  
Wohnbauflächen (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNV)  
Gewerbliche Bauflächen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 BauNV)  
Sonderbauflächen (§ 1 Abs. 1 Nr. 4 BauNV)
- Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs, Flächen für Sport- und Spielanlagen**  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 2 Buchstabe a BauGB)  
Flächen für den Gemeinbedarf  
Öffentliche Verwaltungen  
Gemeinde  
Kindergärten  
Kirchen und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen  
Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen  
Sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen  
Pfad  
Feuertour  
Flächen für Sport- und Spielanlagen  
Sportanlagen  
Spielplätze
- Flächen für den öffentlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrswege**  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB)  
Sonstige öffentliche und örtliche Hauptverkehrsachsen  
Ruhender Verkehr  
Bahnanlagen
- Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallbeseitigung und Abwasserbeseitigung sowie Abgrabungen, Anlagen, Einrichtungen und sonstige Maßnahmen, die dem Klimawandel entgegenwirken**  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB)  
Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallbeseitigung und Abwasserbeseitigung sowie Abgrabungen  
Zweckbestimmung bzw. Anlagen und Einrichtungen:  
Elektrostelle  
Gas  
Wasser  
Abwasser inklusive Regenrückhaltebecken und Kläranlagen
- Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen**  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB)  
Elektrifizierung (oberirdisch)  
Elektrifizierung (unterirdisch)  
Abwasserleitung (unterirdisch)  
Gasleitung (unterirdisch)  
Östleitung (unterirdisch)  
Wasserleitung (unterirdisch)
- Grünflächen**  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 5 und Abs. 4 BauGB)  
Garten  
Parkanlage  
Dauerkengärten  
Sportplatz  
Spielplatz  
Friedhof  
Grünfläche
- Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses**  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB)  
Umgehung von Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses  
Regenrückhaltebecken
- Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen**  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 8 BauGB)  
Flächen für Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen
- Flächen für die Landwirtschaft und Wald**  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 9 BauGB)  
Flächen für die Landwirtschaft  
Flächen für Wald
- Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft**  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB)  
Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
- Kennzeichnung von Flächen gemäß § 5 Abs. 3 Nr. 3 BauGB**  
Naturschutzgebiet  
Naturdenkmal (Einzelbaum)  
Landschaftsschutzgebiet  
Geschützte Landschaftsteile  
Vogelschutzgebiet - Europäisches Netz Natura 2000  
Umgehung von Grabungsschutzgebieten  
Festsetzung als Überschwemmungsgebiet  
Trinkwasserschutzgebiet abgegrenzt
- Vormerke über in Aussicht genommene Planungen nach anderen gesetzlichen Vorschriften**  
(§ 5 Abs. 4 und 6 BauGB)  
H2-Erkenn  
Trinkwasserschutzgebiet im Entwurf
- Sonstige Planzeichen**  
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Flächennutzungsplans (OG-Grenze)  
Grenzen der Ortsgemeinden  
Sanierungsgebiet  
Zentrale Versorgungsbereiche gemäß Einzelhandelskonzept  
Mittelpunktsflächen  
Aussandbedarf

### Rechtsgrundlagen Genehmigungsfassung

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.06.1997 (BGBl. I S. 2141).
- Bauordnungsverordnung (BauVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1999 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Art. 3 des Investitionsförderungs- und Wohnbaugesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).
- Raumordnungsgesetz (ROG) vom 18.09.1997 (BGBl. I S. 2681).
- Landesplanungsgesetz (LPlG) in der Fassung vom 08.02.1977 (GVBl. S. 5), zuletzt geändert durch Art. 3 des Investitionsförderungs- und Wohnbaugesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).
- Gesetz über Naturschutzgebiete (NatSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.12.1997 (BGBl. I S. 2832), zuletzt geändert durch Art. 3 des Investitionsförderungs- und Wohnbaugesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).
- Landesplanungsgesetz (LPlG) in der Fassung vom 27.03.1987, zuletzt geändert durch das zweite Landesgesetz zur Änderung des Landesplanungsgesetzes vom 14.06.1994 (GVBl. S. 260/32).
- Verordnung über die Festsetzung von Überschwemmungsgebieten (ÜSVO) in der Fassung vom 23. März 1978 (GVBl. S. 189), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.10.1994 (GVBl. S. 277).
- Landesplanungsgesetz (LPlG) in der Fassung vom 27.03.1987, zuletzt geändert durch das zweite Landesgesetz zur Änderung des Landesplanungsgesetzes vom 14.06.1994 (GVBl. S. 260/32).
- Landesplanungsgesetz (LPlG) in der Fassung vom 27.03.1987, zuletzt geändert durch das zweite Landesgesetz zur Änderung des Landesplanungsgesetzes vom 14.06.1994 (GVBl. S. 260/32).
- Landesplanungsgesetz (LPlG) in der Fassung vom 27.03.1987, zuletzt geändert durch das zweite Landesgesetz zur Änderung des Landesplanungsgesetzes vom 14.06.1994 (GVBl. S. 260/32).
- Landesplanungsgesetz (LPlG) in der Fassung vom 27.03.1987, zuletzt geändert durch das zweite Landesgesetz zur Änderung des Landesplanungsgesetzes vom 14.06.1994 (GVBl. S. 260/32).
- Planungsverordnung (PlanVO) vom 18.12.1999 (BGBl. I S. 50).

### Verfahrensvermerke Genehmigungsfassung

Der Verbandsgemeinderat hat am 19.08.1998 die Änderung (Neuaufstellung) des Flächennutzungsplans gemäß § 2 (1) BauGB beschlossen. Der Beschluss wurde am 13.07.1999 örtlich bekannt gemacht. Die Abgabe der landschaftsrechtlichen Stellungnahme erfolgt mit Schreiben vom 23.04.1999. Die Beschlussfassung über die landschaftsrechtliche Stellungnahme erfolgte am 14.07.1999.

Die Beteiligung der Bürger gemäß § 1 (1) BauGB erfolgte von 29.12.1997 bis 26.01.1998 gemäß örtlicher Bekanntmachung vom 16.12.1997. Die Beschlussfassung über das Ergebnis der Bürgerbeteiligung erfolgte am 14.07.1999.

Die Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 (2) BauGB erfolgte von 10.07.1998 bis 04.06.1998. Die Beschlussfassung über die Abstimmung mit den Nachbargemeinden und über die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange erfolgte am 14.07.1999.

Der Öffentlichkeitsausschuss gemäß § 2 (2) BauGB erfolgte am 14.07.1999. Die von dem Öffentlichkeitsausschuss abgegebenen Stellungnahmen sind dem Verbandsgemeinderat bekannt gemacht. Der Entwurf des Flächennutzungsplans ist auf der Website des Verbandsgemeinderats ausgelegt von 31.07.1998 bis 04.06.1999.

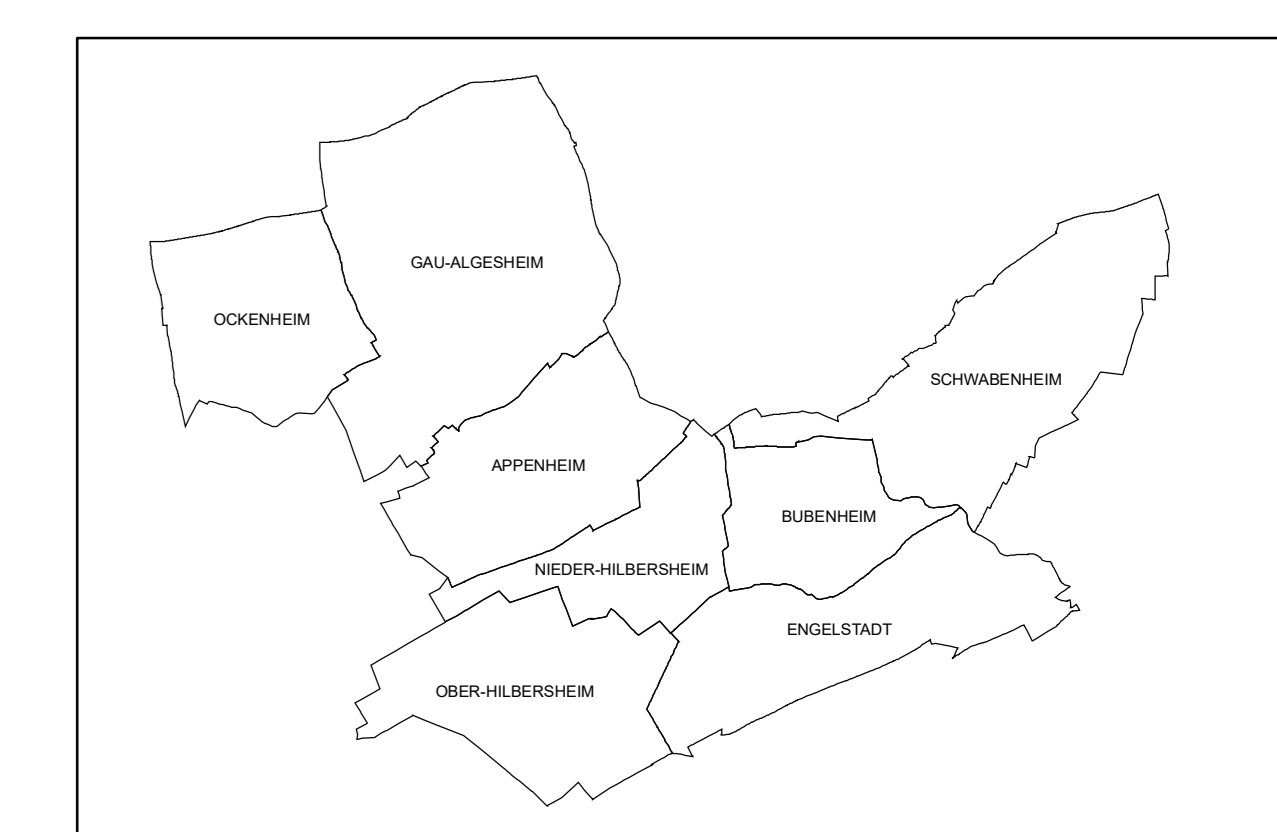
Der Beschluss für die erneute, verkürzte Öffentlichkeitsprüfung gemäß § 3 (3) BauGB erfolgte am 18.11.1999. Die von dem Öffentlichkeitsausschuss abgegebenen Stellungnahmen sind dem Verbandsgemeinderat bekannt gemacht. Der Entwurf des Flächennutzungsplans ist auf der Website des Verbandsgemeinderats ausgelegt von 04.11.1999 bis 21.11.1999.

Der Flächennutzungsplan mit dem Erläuterungsbericht wurde am 18.03.1999 beschlossen. Die Kreisverwaltung Mainz-Bingen hat am 03.11.1999 die Genehmigungsvollendung gemäß § 1 (1) BauGB erlassen.

Die Erhebung der Genehmigung wurde gemäß § 6 (5) BauGB am 11.11.1999 örtlich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung der Genehmigung wird der Flächennutzungsplan wirksam.

Gau-Algesheim, den 18.11.1999

Verbandsgemeindeverwaltung Gau-Algesheim



**PROJEKT:** Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Gau-Algesheim (11.11.1999) Redaktionsfile Fortschreibung 2022 Planstand 19.12.2022

**AUFTRAGGEBER:** Verbandsgemeinde Gau-Algesheim Kreis Mainz-Bingen

**BEARBEITUNG:** A. Jestaedt M. Lippert

**KARTENERSTELLUNG:** G. Kirchner

**MASSSTAB:** 1 : 10.000

**AUFTRAGSNUMMER:** JESTAEDEIT